

Staatsexamen Lehramt an Grundschulen Evangelische Religion (ab WS 2024/25)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	01-LAR-0000	Pflicht

Modultitel	Propädeutikum
Modultitel (englisch)	Preparatory Course
Empfohlen für:	1. Semester
Verantwortlich	Leitung des Instituts für Religionspädagogik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Geschichte des Christentums" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Vorlesung "Religionsdidaktik I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h • Seminar "Einführung in die Religionspädagogik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Lehramt Evangelische Religion GS, SoP, OS, GYM, BBS
Ziele	<p>Die Studierenden können wesentliche Themen und Entwicklungen der Geschichte des Christentums benennen und grundlegenden historischen Quellen zuordnen.</p> <p>Sie werden befähigt, Bedingungen religiösen Lernens auf der Grundlage unterschiedlicher theoretischer Ansätze zu erfassen und darzustellen.</p> <p>Sie sind in der Lage, sich mit historischen und aktuellen Konzeptionen der Religionspädagogik auseinanderzusetzen und gewinnen Einblick in die religiöse Entwicklung und Sozialisation im Kindes- und Jugendalter.</p>
Inhalt	<p>Die Studierenden erhalten eine erste Orientierung über die historischen Grundlagen des Christentums und seine grundlegenden Entwicklungen.</p> <p>Sie beschäftigen sich mit Grundlagen der Religionspädagogik, u.a. mit individuellen, sozialen und gesellschaftlichen Voraussetzungen, rechtlichen und schulorganisatorischen Bedingungen, Zielen sowie klassischen Konzeptionen religiösen Lernens.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Geschichte des Christentums" (2SWS)
	Vorlesung "Religionsdidaktik I" (2SWS)
	Seminar "Einführung in die Religionspädagogik" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Grundschulen Evangelische Religion (ab WS 2024/25)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	01-LAR-3333	Pflicht

Modultitel Basismodul Kirchengeschichte

Modultitel (englisch) Basic Module Church History

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Leitung des Instituts für Kirchengeschichte

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Kirchen- und Dogmengeschichte" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 120 h
- Proseminar "Kirchengeschichte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 150 h Selbststudium = 180 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- Lehramt Evangelische Religion GS, SoP, OS, GYM, BBS
- M.Sc. Wirtschaftspädagogik

Ziele

Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, über Inhalte der Kirchengeschichte unter Einschluss der Geschichte christlicher Lehr- und Bekenntnisbildung überblicksartig Auskunft zu geben.

Weiterhin können sie grundlegende Methoden und Fragestellungen des Faches Kirchengeschichte nachvollziehen und selbständig in basalen Anforderungssituationen anwenden.

Inhalt

Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über die Kirchengeschichte oder eine Teilepoche (Alte Kirche, Mittelalter, Reformation, Neuzeit). Im Seminar werden methodische Fragen im Umgang mit Quellen der Kirchen- und Dogmengeschichte unter Anleitung erarbeitet.

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme am Modul "Propädeutikum" (01-LAR-0000)

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Klausur* 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Kirchen- und Dogmengeschichte" (4SWS)
Portfolio*, mit Wichtung: 1	Proseminar "Kirchengeschichte" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Staatsexamen Lehramt an Grundschulen Evangelische Religion (ab WS 2024/25)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	01-LAR-0001	Pflicht

Modultitel Religionsdidaktische Grundfragen

Modultitel (englisch) Basics of Religious Didactics

Empfohlen für: 3. Semester

Verantwortlich Leitung des Instituts für Religionspädagogik

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Religionsdidaktik II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h
- Seminar "Konfessionen und Religionen im Religionsunterricht" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Lehramt Evangelische Religion GS, SoP

Ziele

Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, didaktische Grundlagen der Unterrichtsplanung und Fragen der Leistungsbewertung im Religionsunterricht sowie Herausforderungen des interreligiösen Lernens zu erörtern. Sie können didaktische Zugänge zu anderen Konfessionen und Religionen im Rahmen eines evangelischen Religionsunterrichts differenziert beschreiben und beurteilen.

Inhalt

Die Vorlesung führt in didaktische Grundlagen der Unterrichtsplanung im Fach Religion sowie in wichtige fachdidaktische Einzelaspekte ein. Das Seminar erörtert mögliche Ziele und didaktische Möglichkeiten für einen sensiblen Umgang mit anderen Konfessionen und Religionen im evangelischen Religionsunterricht.

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme am "Propädeutikum" (01-LAR-0000)

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Religionsdidaktik II" (2SWS)
	Seminar "Konfessionen und Religionen im Religionsunterricht" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Grundschulen Evangelische Religion (ab WS 2024/25)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	01-LAR-1111	Pflicht

Modultitel **Altes Testament**

Modultitel (englisch) Old Testament

Empfohlen für: 3. Semester

Verantwortlich Leitung des Instituts für Alttestamentliche Wissenschaft

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Altes Testament" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
- Übung "Bibelkunde Altes Testament" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- Lehramt Evangelische Religion GS, SoP, OS, GYM, BBS
- B.Sc. Wirtschaftspädagogik (zweite Fachrichtung Evangelische Religion)

Ziele

In der Vorlesung erwerben die Studierenden einen Überblick über die Entstehungs- und Überlieferungsgeschichte des Alten Testaments/der Hebräischen Bibel respektive einen Überblick über die Geschichte Israels und Judas von den Anfängen bis in die hellenistische Zeit. In der Übung "Bibelkunde Altes Testament" erwerben die Studierenden einen umfassenden Überblick über die Schriften des Alten Testaments.

Inhalt

Die Vorlesung wird als "Geschichte Israels und Judas" bzw. als "Literaturgeschichte des Alten Testaments" angeboten., davon ist eine auszuwählen. Das Modul vermittelt einen lehramtsspezifischen Überblick über das Alte Testament seine Entstehung und seinen historischen Kontext. Exemplarisch zählen dazu die wesentlichen Epochen und Entwicklungen der Geschichte Israels und Judas (Frühzeit, Königzeit, Exil, nachexilische Phase) sowie der Literaturen, die diesen zuzuordnen sind.

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme am Modul "Propädeutikum" (01-LAR-0000)

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Altes Testament" (2SWS)
	Übung "Bibelkunde Altes Testament" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Grundschulen Evangelische Religion (ab WS 2024/25)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	01-LAR-7001	Pflicht

Modultitel	Interdisziplinäres Modul Altes und Neues Testament I
Modultitel (englisch)	Old and New Testament Studies I
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Leitung des Instituts für Neutestamentliche Wissenschaft
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Das Neue Testament und seine Umwelt - Zentrale Themen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h • Übung "Einführung in die Schriften des Neuen Testaments" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 90 h Selbststudium = 120 h • Seminar "Methoden der Textauslegung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 90 h Selbststudium = 120 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Lehramt Evangelische Religion GS, SoP, OS, GYM, BBS • B.Sc. Wirtschaftspädagogik (zweite Fachrichtung Evangelische Religion)
Ziele	Die Studierenden erwerben ein Überblickswissen über zentrale Themen des Neuen Testaments in seinem zeitgeschichtlichen Kontext (Vorlesung). Die Studierenden werden mit den Inhalten und Strukturen der neutestamentlichen Schriften vertraut gemacht (Übung) und zur eigenständigen methodischen Arbeit der Textauslegung (Proseminar) angeleitet.
Inhalt	<p>Das Seminar wird sowohl als alttestamentliches als auch als neutestamentliches Methodenseminar angeboten, von denen eines nach Wahl zu belegen ist.</p> <p>Die Studierenden erhalten in dem Modul:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Orientierung über Entstehung, Strukturen und Inhalte der neutestamentlichen und anderer frühchristlicher Schriften, - ein Überblickswissen über zentrale Themen des Neuen Testaments (z.B. Christologie, Ekklesiologie und Eschatologie), - Kenntnisse der neutestamentlichen Zeitgeschichte, - Grundkenntnisse und -fertigkeiten der Exegese und Interpretation biblischer Texte.
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme am "Propädeutikum" (01-LAR-0000)
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Das Neue Testament und seine Umwelt - Zentrale Themen" (2SWS)
	Übung "Einführung in die Schriften des Neuen Testaments" (2SWS)
Hausarbeit, mit Wichtung: 1	Seminar "Methoden der Textauslegung" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Grundschulen Evangelische Religion (ab WS 2024/25)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	01-LAR-4444	Pflicht

Modultitel Systematische Theologie

Modultitel (englisch) Systematic Theology

Empfohlen für: 5. Semester

Verantwortlich Leitung des Instituts für Systematische Theologie

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Systematische Theologie I (Dogmatik)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Vorlesung "Systematische Theologie II (Ethik)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Proseminar "Systematische Theologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- Lehramt Evangelische Religion GS, SoP, OS, GYM, BBS
- B.Sc. Wirtschaftspädagogik (zweite Fachrichtung Evangelische Religion)

Ziele

Nach der aktiven Teilnahme am Modul haben sich die Studierenden einen Überblick über die Inhalte der Systematischen Theologie sowie die in dieser theologischen Fachdisziplin angewendeten Methoden erarbeitet. Sie können theologische Topoi identifizieren und auf Gegenwartsdiskurse beziehen. Sie sind dadurch in der Lage, sich reflektiert zu protestantischen Glaubensinhalten und ethischen Positionierungen zu verhalten.

Inhalt

Das Modul beinhaltet zwei zweistündige Einführungsvorlesungen über die beiden großen Teilgebiete der Systematischen Theologie (Dogmatik und Ethik) sowie ein Proseminar, das entweder eine vertiefende Lektüre oder ausgewählte Texte der Systematischen Theologie erarbeitet und dabei die fachdisziplinspezifischen Methoden einübt.

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme am "Propädeutikum" (01-LAR-0000)

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Systematische Theologie I (Dogmatik)" (2SWS)
	Vorlesung "Systematische Theologie II (Ethik)" (2SWS)
	Proseminar "Systematische Theologie" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Grundschulen Evangelische Religion (ab WS 2024/25)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	01-LAR-0003	Pflicht

Modultitel	Praxis des Religionsunterrichts an Grundschulen
Modultitel (englisch)	Practice of Religious Education in Primary Schools
Empfohlen für:	6. Semester
Verantwortlich	Leitung des Instituts für Religionspädagogik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Praktisch-theologische Themen im Religionsunterricht der Grundschule" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h • Seminar "Unterrichtsplanung" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h • Schulpraktische Studien II/III "Schulpraktische Übungen" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 90 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Lehramt Evangelische Religion GS
Ziele	Die Studierenden können über grundlegende Themen aus unterrichtsrelevanten Handlungsfeldern der Praktischen Theologie Auskunft geben. Sie lernen Religionsunterricht im schulischen Alltag sowie Schritte der Unterrichtsvorbereitung kennen, können eigenen Religionsunterricht unter Anwendung verschiedener Konzeptionen der Unterrichtsplanung vorbereiten und in der unterrichtlichen Praxis erproben.
Inhalt	Im Seminar "Praktisch-theologische Themen im Religionsunterricht der Grundschule" geht es darum, grundlegende Fragestellungen und Wissensbestände aus Liturgik und Poimenik kennenzulernen und für den Religionsunterricht an Grundschulen aufzubereiten. Im Tagespraktikum (SPS II/III) werden zentrale Themen und Methoden des Lehrplans aufgegriffen, für den Unterricht in einer konkreten Schulklasse didaktisch aufbereitet und ggf. erprobt. Das Seminar "Unterrichtsplanung" bereitet theoriebasiert auf die Planung von Unterrichtseinheiten und -stunden vor.
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme am Modul "Religionsdidaktische Grundfragen" (01-LAR-0001)
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
	Seminar "Praktisch-theologische Themen im Religionsunterricht der Grundschule" (2SWS)
Unterrichtsentwurf (6 Wochen), mit Wichtung: 1	Seminar "Unterrichtsplanung" (1SWS)
	Schulpraktische Studien II/III "Schulpraktische Übungen" (4SWS)

Staatsexamen Lehramt an Grundschulen Evangelische Religion (ab WS 2024/25)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	01-LAR-7011	Pflicht

Modultitel	Interdisziplinäres Modul Altes und Neues Testament II
Modultitel (englisch)	Old and New Testament Studies II
Empfohlen für:	7. Semester
Verantwortlich	Leitung des Instituts für Alttestamentliche Wissenschaft
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Exegetische Vorlesung Altes Testament" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h • Vorlesung "Neues Testament" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h • Seminar "Exegetisches Seminar Neues Testament" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Lehramt Evangelische Religion GS, SoP, OS, GYM, BBS • B.Sc. Wirtschaftspädagogik (zweite Fachrichtung Evangelische Religion)
Ziele	Die Studierenden sind befähigt, anhand exemplarischer Texte und Themen ihre exegetischen und hermeneutischen Fertigkeiten zu vertiefen. Die Studierenden erwerben ein vertieftes Wissen über Themen und Texte des Alten und Neuen Testaments.
Inhalt	<p>Angeboten werden i.d.R. zwei Seminare, aus denen eines auszuwählen ist. Die Studierenden erhalten in dem Modul</p> <ul style="list-style-type: none"> - exemplarisch vertiefte Einblicke in Themen und Texte des Alten und Neuen Testaments, - Anleitung zur Anwendung methodisch-exegetischer Kenntnisse auf zentrale Texte des Religionsunterrichts.
Teilnahmevoraussetzungen	Modul "Altes Testament" (01-LAR-1111) und "Interdisziplinäres Modul Altes und Neues Testament I" (01-LAR-7001)
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Klausur* 120 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Exegetische Vorlesung Altes Testament" (2SWS)
	Vorlesung "Neues Testament" (2SWS)
Hausarbeit, mit Wichtung: 1	Seminar "Exegetisches Seminar Neues Testament" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.